

wenn jedes Haus ganz stille wird

Frohe Weihnachten mit
Rainer Maria Rilke

Mit Bildern von
Lilo Fromm



Schöne, stille Sternennacht

Schöne, stille Sternennacht, festlich und gut zur Heimkehr. (...) Jetzt schon fühle ich, wie mit jedem Tage die Einsamkeit wächst, wie dieses Land, verlassen von Farben und Schatten, immer größer wird, immer breiter und immer mehr Hintergrund für bewegte Bäume im Sturm. Ich will in diesem Sturm bleiben und alle Schauer fühlen dieses großen Ergriffenseins. Ich will Herbst haben. Ich will mich mit Winter bedecken und will mit keiner Farbe mich verraten. Ich will einschneien um eines kommenden Frühlings willen, damit, was in mir keimt, nicht zu früh aus den Furchen steige.

Tagebuch, Herbst 1900





Die Welt
verwandelt sich

Jetzt ist es Herbst bei dir und du gehst im Wald, im großen Wald, in den man schon so weit hineinsehen kann, im Wind, der die Welt verwandelt ... Ich denke an die Abende, nach denen die Sturmnacht kommt, die alles Welke aus den Bäumen nimmt ... und denke an den Sturm selbst, an die Nacht, die fliegt an den Sternen vorbei in den Morgen hinein. In den leeren, neuen, klaren, ausgestandenen Morgen.

Brief an Lou Andreas Salome, 1903



DER ABEND KOMMT VON WEIT GEGANGEN

Der Abend kommt von weit gegangen
durch den verschneiten, leisen Tann.
Dann presst er seine Winterwangen
an alle Fenster lauschend an.

Und stille wird ein jedes Haus:
die Alten in den Sesseln sinnen,
die Mütter sind wie Königinnen,
die Kinder wollen nicht beginnen
mit ihrem Spiel. Die Mägde spinnen
nicht mehr. Der Abend horcht nach innen,
und innen horchen sie hinaus.

Advent, 1898

Über den Autor:

Rainer Maria Rilke (1875–1926) liebte Weihnachten über alles. In vielen Texten spricht er von dem beseligenden Gefühl der Vorfreude, das er mit dem Weihnachtsfest und vor allem mit dem Heiligen Abend verband. Rilke gehört zu den bedeutendsten Dichtern des frühen 20. Jahrhunderts.

Zur Illustratorin:

Lilo Fromm, geb. 1928 in Berlin, illustrierte über 250 Bücher. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Preise, u. a. den Deutschen Jugendbuchpreis 1967. Nach jahrzehntelangem Aufenthalt in der Provence lebt sie heute wieder in Deutschland.

Alle Rechte vorbehalten

© 2022 Verlag am Eschbach

Verlagsgruppe Patmos in der Schwabenverlag AG, Ostfildern

Im Alten Rathaus/Hauptstraße 37

D-79427 Eschbach/Markgräflerland

www.verlag-am-eschbach.de

Textredaktion: Ilka Osenberg-van Vugt, Verlag am Eschbach

Gestaltung und Satz: Angelika Kraut, Verlag am Eschbach

Kalligrafie: Ulli Wunsch, Wehr

Herstellung: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, Calbe

Hergestellt in Deutschland

ISBN 978-3-86917-950-6



Manufakt

Dieser Baum steht für umweltschonende
Ressourcenverwendung, individuelle Handarbeit
und sorgfältige Herstellung.